

Umstritten: Föderalismus

Welche Lehren ziehen wir aus der Corona-Pandemie?

Öffentliche Podiumsveranstaltung – Livestream
Anmeldung [hier](#)
Montag, 3. Mai 2021, 18.30–ca. 20.00 Uhr

Impulsreferate und Podium:



Copyright by Andi Cortellini

Dr. Lukas Engelberger
Regierungsrat, Präsident der GDK



Copyright by Bundeskanzlei

Walter Thurnherr
Bundeskanzler

Umstritten – Föderalismus

«Können wir Corona?» – das ist auch nach mehr als einem Jahr noch die Frage. Mit «wir» sind nicht nur die Einwohnerinnen und Einwohner gemeint, sondern auch der Bund und die Kantone im mehr oder weniger gelungenen Zusammenspiel.

Schauen wir kurz zurück: Im Frühling 2020 hatte der Bund die Führung übernommen; durch einheitliche Weisungen flauten die Fallzahlen ab, der Bundesrat konnte die «ausserordentliche Lage» im Juni erfolgreich beenden.

Die Kantone, die sich mehr Spielraum für kantonale Unterschiede wünschten, begrüssen diesen Schritt. Im Oktober schnellen die Fallzahlen hoch. Die Schweiz nimmt innert kurzer Zeit weltweit einen traurigen Spitzenplatz bei der Infektionskurve ein. Die Kantone fordern wieder mehr Führung durch den Bund. Seither entsteht der Eindruck einer permanenten Verhandlung um die Kompetenzen.

Wie steht es um die Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen – ein blosses Kompetenzgerangel? Ist der Schweizer Föderalismus am Ende eine Schönwetter-Option? Oder ist er eben genau die richtige Antwort auf Krisen, auf maximale Unsicherheit? Welchen Nutzen bringen die Kleinräumigkeit und der hohe Grad an Aufgabenteilung, insbesondere im Gesundheitswesen? Oder verhindert die Kompetenzaufteilung zielführende Massnahmen?

Und ganz im Sinne der Anliegen des Luzerner Forums für Sozialversicherungen und Soziale Sicherheit: Inwiefern befördert der Föderalismus Solidarität? Kurz: Was können wir lernen aus dem Umgang mit dieser Krise, um die Arbeitsteilung zwischen Bund und Kantonen in der Gesundheitsversorgung zu verbessern – und die Solidarität zu festigen und/oder zu erhöhen?

Diese Fragen diskutieren wir am Montagabend, 3. Mai 2021.

Nutzen Sie die Gelegenheit. Bilden Sie sich Ihre eigene Meinung und diskutieren Sie mit. Das Luzerner Forum steht für eine faktenbasierte und argumentativ hochstehende Diskussion. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Begrüssung

Nationalrätin Ida Glanzmann-Hunkeler
Präsidentin Luzerner Forum

Moderation

Hannes Blatter
Geschäftsführer Luzerner Forum

www.luzerner-forum.ch

Über uns



«Das Luzerner Forum will mit den Podiumsveranstaltungen zur Meinungsbildung im Sozialversicherungsbereich aktiv beitragen. Anerkannte Experten ihres Fachs diskutieren faktenbasiert und kontrovers zu Themen, die die ganze Schweiz beschäftigen.»

Hannes Blatter, lic. ès sc. pol.
Geschäftsführer Luzerner Forum

Das Luzerner Forum bringt die führenden Akteure der Sozialversicherungen und der Sozialen Sicherheit am Wirtschaftsstandort Luzern zusammen. Das Luzerner Forum versteht sich als unabhängiger Think-tank, es vernetzt das Wissen seiner Träger- und Partnerorganisationen und entwickelt so die Sozialversicherungen und die Soziale Sicherheit in der Schweiz weiter. Gegründet 2006, wird das Luzerner Forum seit 2009 als Verein geführt und ist vollständig durch seine Mitglieder finanziert. Präsidentin ist Nationalrätin Ida Glanzmann-Hunkeler, Geschäftsführer ist Hannes Blatter.

Medienpartner:

PENSO